

**KONZERTBÜRO DER WIENER KONZERTHAUSGESELLSCHAFT**

Montag, den 14. April 1919, abends halb 7 Uhr  
im **GROSSEN SAAL**

**KONZERT**

# Hubert Marischka

»Vom Singspiel zur Operette«.

Mitwirkend: **BETTY FISCHER**

Am Flügel: **LEO FALL**

**PROGRAMM:**

1. Gipo. Batt. Pergolesi (1710—1736) . . . „La serva Padrona“. (Die Magd als Herrin.)
2. Joh. Adam Hiller (1728—1804) . . . „Lottchen am Hofe“.
3. Pierre Alex. Monsigny (1729—1817) . . . „Le Déserteur“.
4. Karl von Ditters-Dittersdorf (1739—1799) . . . „Doktor und Apotheker“.
5. André Ernest Grétry (1741—1813) . . . „Les deux Avarés“. (Die beiden Geizigen.)
6. Johann Schenk (1753—1836) . . . „Der Dorfbarbier“.
7. Nikolas Dalayrac (1753—1809) . . . „Les deux petits Savoyards“. (Die beiden kleinen Savoyarden.)
8. Wolfg. Amad. Mozart (1756—1791) . . . „Der Schauspieldirektor“.

**Pause.**

9. Franz Schubert (1797—1828) . . . „Claudine von Villa Bella“.
10. Louis Angely (1788—1835) . . . „Das Fest der Handwerker“.
11. Wenzel Müller (1767—1839) . . . „Das neue Sonntagskind“.
12. Louis Abeille (1761—1838) . . . „Peter und Aennchen“.
13. Wenzel Müller . . . „Das neue Sonntagskind“.
14. Angely (Schreinzer) . . . „Das Abenteuer in der Polnischen Schenke“.
15. Daniel François Auber (1782—1871) . . . „L'Ambassadrice“. (Die Gesandtin).
16. Jacques Offenbach (1849—1880) . . . „Urlaub nach dem Zapfensreich“.
17. Jacques Offenbach (1849—1880) . . . „Pariser Leben“ (Cancan).

**Preis 30 Heller.**

Stern & Steiner, Wien